



**Österreichische Arbeitsgemeinschaft
für integrierten Pflanzenschutz**

A-1015 Wien, Schauflergasse 6, 3. Stock

Geschäftsführung: Esterhazystraße 15, 7000 Eisenstadt

Tel.: 02682/702650

E-Mail: mario.almesberger@lk-bglld.at www.oecip.at

EINLADUNG

zu den

63. Österreichischen Pflanzenschutztagen

Die Österreichische Arbeitsgemeinschaft für integrierten Pflanzenschutz erlaubt sich, Sie am

17.10. und 18.10.2022

in das

Seehotel Rust

einzuladen

Die Veranstaltung steht unter dem Motto:

**„Smart Farming und innovativer Pflanzenschutz:
Kann hybride Landwirtschaft unsere Versorgung sichern?“**

DI Dr. Josef Rosner eh
Präsident

Ing. Mario Almesberger eh
Geschäftsführer



Tagungsort:

Seehotel Rust, Am Seekanal 2 - 4, 7071 Rust

Anfahrtsplan und Hotelliste im Blattinneren

Informationen:

Die Österreichischen Pflanzenschutztage werden als Präsenzveranstaltung durchgeführt. Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung vorgeschriebenen Coronaregeln sind von allen Teilnehmern einzuhalten!

Die **Teilnahme** an den Österreichischen Pflanzenschutztagen ist **grundsätzlich** nur gegen **Voranmeldung** bis **spätestens** Freitag, den **07.10.2022** an sonderkulturen@lk-bgld.at oder per Fax an 02682/702/690 möglich; siehe **Anmeldeformular**. Die Tagungspauschalen für Mitglieder und Nichtmitglieder sind dem Anmeldeformular zu entnehmen.
Tageskarten können nur nach Verfügbarkeit ausgegeben werden!

Bei der Registrierung im Tagungsbüro am Veranstaltungsort erhalten Sie ein Tagungsabzeichen. Der Tagungsband mit den Vortragszusammenfassungen wird bei der Veranstaltung aufliegen, bzw. auch auf der Homepage der ÖAIP ersichtlich sein.

Programmänderungen vorbehalten!

Den Tagungsteilnehmern wird auf Wunsch eine Teilnehmerbestätigung zugesandt.

Gemäß den Landesregelungen i. d. g. F. wird der Besuch dieser Fortbildungsveranstaltung für die Verlängerung der Ausbildungsbescheinigung gemäß Art. 5 der RL 2009/128/EG für den Pflanzenschutz anerkannt.



**Anmeldung zu den Österreichischen Pflanzenschutztagen und/oder
zum Forum integrierter Pflanzenschutz
am 17.10.2022 bzw. 18.10.2022 im Seehotel Rust**

Name:.....

Firma/Institution:.....

Adresse:.....

E-Mail:.....

ALLE Teilnehmer werden ersucht, ein eigenes Anmeldeformular zu verwenden.
Die **Anmeldefrist endet** am **07.10.2022**.

	ÖAIP- Mitglied € 30,00	Kein Mitglied ÖAIP € 65,00
Tagungspauschale klein:		
Plenum, Fachvorträge in den Sektionen, Poster- präsentationen, Kaffeepausen, Mittagessen		
Tagungspauschale groß:	€ 100,00	€ 135,00
Plenum, Fachvorträge in den Sektionen, Poster- präsentationen, Kaffeepausen, Mittagessen, Forum integrierter Pflanzenschutz		

Ab 10 eingegangenen Anmeldungen von einer Institution wird eine Tischreservierung vorgenommen.

Sie werden ersucht, die **Tagungsgebühr** bis spätestens **07.10.2022** auf das **Konto** der **ÖAIP AT75 1400 0381 1006 7981** zu überweisen. Die Anmeldung erlangt erst nach Einlangen des Betrages ihre Gültigkeit! Damit Ihre Zahlung korrekt verbucht werden kann, muss unbedingt die Angabe „ÖPTA 2022“ sowie der Name und die Institution angegeben werden!

Datum:

Unterschrift:



Programm

Montag, 17.10.2022

Hauptrestaurant

Plenum

Vorsitz: DI Monika Stangl, BML

09:00 Uhr Eröffnung und Grußworte

09:15 Uhr **Turbulenzen auf den Weltagarmärkten**
DI Thomas Resl, BA für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen

09:35 Uhr **Was essen wir morgen? – Wie unser Lebensstil unser Ernährungsverhalten bestimmt**
DI Christian Jochum, LK Österreich

09:55 Uhr **Der Green Deal in einer veränderten Welt**
DI Josef Plank, Österreichischer Raiffeisenverband

10:15 Uhr Pause

Vorsitz: DI Charlotte Leonhardt, AGES

10:40 Uhr **Bessere Kulturführung durch Smart Farming?**
DI Heinrich Prankl, Francisco Josephinum

11:00 Uhr **Punktgenauer Pflanzenschutz - Wie smart sind Feldspritzen heute?**
Ing. Leopold Eder, Amazone Werke H. Dreyer SE & Co.KG

11:20 Uhr Diskussion der Vorträge

11:50 Uhr Mittagspause



Sektion I: Pflanzenschutz Ackerbau und Sonderkulturen – Hauptrestaurant

Vorsitz: DI Hubert Köppl, LK Oberösterreich

- 13:00 Uhr ***Terbuthylazin* – ein unverzichtbarer Basiswirkstoff für die chemische Unkrautregulierung im Maisanbau? Ergebnisse aus langjährigen Feldversuchen.**
K. Gehring, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
- 13:15 Uhr **Neue Möglichkeiten der Fungizidstrategie im Getreide mit Verben® und Univoq®**
J. Schlagenhaufen, Kwizda Agro GmbH
- 13:30 Uhr **Delaro Forte – ein neues Getreidefungizid gegen Blatt- und Ährenkrankheiten**
J. Ortmayr, Bayer Austria Ges.m.b.H.
- 13:45 Uhr **Amistar Gold und Amistar Max, zwei neue Bausteine für Bekämpfungsstrategien im Getreide**
P. Krennwallner, Syngenta Agro GmbH
- 14:00 Uhr **Broadway® Plus, noch breiter wirksam auf Unkräuter durch Arylex® aktive**
J. Schlagenhaufen, Kwizda Agro GmbH
- 14:15 Uhr **Beikrautregulierung in der Zuckerrübe mittels Conviso® ONE - Ergebnisse aus den Bereichen: Wirkung, Phytotoxizität und Resistenzen**
S. Geyer, AGRANA Research & Innovation Center GmbH
- 14:30 Uhr **Wirksamkeit von Saatgutbehandlungen mit und ohne Neonicotinoide bei Zuckerrüben**
K. Wechselberger, AGES, Abt. für Nachhaltigen Ackerbau, Institut für Nachhaltige Produktion
- 14:45 Uhr **Xilon® - Zulassung gegen *Sklerotinia* im Raps und erste Forschungsergebnisse gegen *Verticillium***
B. Haupt, Kwizda Agro GmbH
- 15:00 Uhr Pause und Posterpräsentation



Vorsitz: DI Johannes Schmiedl, LK Niederösterreich

- 15:45 Uhr **SINOPIA – Saubere Dämme durch neue Wirkstoffkombination im Kartoffelbau**
P. Smith-Heinisch, Belchim Crop Protection GmbH
- 16:00 Uhr **VOYAGER – Protektive und sporenabtötende Wirkstoffkombination gegen Kraut- und Knollenfäule in der Kartoffel**
C. Engel, Belchim Crop Protection GmbH
- 16:15 Uhr **Effekt von Unterstockbodenpflegemaßnahmen auf Raubmilben, Ohrwürmer und *arbuskuläre Mykorrhizapilze* an der Weinrebe**
M. Redl, Universität für Bodenkultur, Department für Nutzpflanzenwissenschaften
- 16:30 Uhr **Revyona® macht den Unterschied - Erste Erfahrungen mit Revyona® in den Kulturen Kartoffel, Wein und Obst**
M. Ledinegg, BASF Österreich GmbH
- 16:45 Uhr **UPSIDE® – Biofungizid mit Elicitoreffekt zur Kupferreduktion im Bio Weinbau**
F. Zerulla, Kwizda Agro GmbH
- 17:00 Uhr **Vario Spritzprogramm – Angepasste und flexible Fungizidstrategie gegen Krankheiten im Weinbau**
T. Assinger, Syngenta Agro GmbH
- 17:15 Uhr **Zorvec® Vinabel® – die neue Fertigformulierung gegen Peronospora in Wein**
J. Andert, Kwizda Agro GmbH
- 17:30 Uhr **FytoSave und Taegro – Zwei neue Bausteine gegen Krankheiten im Weinbau**
T. Assinger, Syngenta Agro GmbH
- 17:45 Uhr **Acelepryn® – macht Schluß mit dem Wurzelfraß im Rasen**
K. Reiß, Syngenta Agro GmbH



Sektion II: Smart-Farming/Forschung/Technik – Raum Rust III

Vorsitz: Ing. Josef Klement, LK Steiermark

- 13:00 Uhr **AGES, das erste europäische Referenzlabor für Pflanzenschädlinge in Österreich**
H. Reizenzein, AGES, Inst. für Nachhaltige Pflanzenproduktion
- 13:15 Uhr **Mikroorganismen als Pflanzenschutzmittel: Verfügbarkeit – Wirkungsweisen – Risiken**
S. Steinkellner, BOKU, DNW, Institut für Pflanzenschutz
- 13:30 Uhr **Biostimulanzien – ein neuer Baustein für eine hybride Landwirtschaft**
T. Block, Syngenta Agro GmbH
- 13:45 Uhr **Das Potential von Deterrents gegen den Fraß des Rüben-derbrüsslers (*Asproparthenis punctiventris*) an der Zuckerrübe**
Vanessa Kaiser, Lena Dittmann & Elisabeth H. Koschier,
Universität für Bodenkultur, Institut für Pflanzenschutz
- 14:00 Uhr **Betriebliche Erfahrungen zu neuen und aufkommenden Unkräutern**
S. Follak, AGES, Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion
- 14:15 Uhr **Rechtliche Rahmenbedingungen sowie Aktivitäten des Landes Steiermark zur Ambrosia(bekämpfung)**
H. Fragner, Amt der Stmk. Landesregierung
- 14:30 Uhr **Versuche zur Bekämpfung des Mittelmeerfeuerschwamms *Fomitiporia mediterranea* (Esca-Komplex der Rebe)**
(1) M. Riedle-Bauer, (2) M. Gorfer, (1) M. Maderčić
(1) Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau
(2) Austrian Institute of Technology
- 14:45 Uhr **Monitoring und Warndienst für die Amerikanische Rebzikade in Österreich**
G. Strauß, AGES, Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion
- 15:00 Uhr Pause und Posterpräsentation



Vorsitz: Dr. Marion Seiter, LK Oberösterreich

- 15:45 Uhr **Erste Ergebnisse zur Modellentwicklung für die Traubenwickler-Prognose aus dem ACRP-RIMPEST-Projekt**
K. Kolkmann, AGES, Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion
- 16:00 Uhr **Ergebnisse aus dem Monitoring zur Walnussfruchtfliege (*Rhagoletis completa*) in Österreich**
A. Egartner und C. Lethmayer, AGES, Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion
- 16:15 Uhr **Aktuelles zur Graufäule der Edelkastanie**
U. Persen, AGES, Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion
- 16:30 Uhr **Fusarium aus Knoblauch: Phylogenie und Mykotoxinproduktion**
K. Gasser, Universität für Bodenkultur, Department für Nutzpflanzenwissenschaften, Institut für Pflanzenschutz
- 16:45 Uhr **Erfahrungen zur digitalen IN-ROW Hacktechnik im Gemüsebaugbiet Eferding**
G. Lehner, Boden.Wasser.Schutz.Beratung, LK OÖ
- 17:00 Uhr **Smart Farming - Einsatzgebiete und Erfahrungen aus Sicht des Agro Innovation Labs**
G. Sladek, Agro Innovation Lab GmbH
- 17:15 Uhr **KI-gestützter Robotereinsatz zur herbizidfreien Beikrautbekämpfung in Bio-Zuckerrüben**
T. Rohringer, Josephinum Research (Innovation Farm)
- 17:30 Uhr **Magic Trap – die digitale Gelbschale für Rapsschädlinge**
J. Ortmayr, Bayer Austria Ges.m.b.H.



Forum integrierter Pflanzenschutz

Diskussionsveranstaltung

im

Seehotel Rust

Empfang: 19:00 Uhr im Hotelgarten

Beginn: 19:30 Uhr im Storchenkeller

Eintritt nur gegen Voranmeldung

Ein verbleibender Finanzierungsüberschuss wird zur Unterstützung von Bildungsprojekten im integrierten Pflanzenschutz in Entwicklungsländern verwendet.



Dienstag, 18.10.2022

Seehotel Rust, Raum Rust III

**Tag der Österreichischen
Arbeitsgemeinschaft für integrierten Pflanzenschutz**

09:00 Uhr Jahreshauptversammlung

10:15 Uhr Vergabe des Georg Prosoroff Preises 2022

**Einsatz der mechanischen Beikrautregulierung in
der konventionellen Landwirtschaft**

Johannes Wiesinger

**„The role of uncharacterized RNA-dependent RNA
polymerases RDR3/4/5 in *Arabidopsis thaliana*“**

Johannes Rötzer, BEd BSc

**Thermal plasticity effects on the reproductive
performance of the spider mite *Tetranychus urticae*
under heat waves**

Hanna Charlotte Serve, BSc

11:00 Uhr Ehrungen

11:15 Uhr Pause



11:45 Uhr: **Arbeitskreis für Information und Forschung**
Nationaler Aktionsplan über die nachhaltige
Verwendung von Pflanzenschutzmitteln
H. Köstner, Bundesministerium für Land- und
Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

Arbeitskreis für Pflanzenschutzmittelanwendung
Aktivitätenübersicht der Europäischen
„Lückenindikationen/Sonderkulturen“
Koordinierungsstelle
B. Edler, EU-Minor Uses Coordination Facility

Arbeitskreis für Anwendungstechnik
Arbeitsorganisatorische und wirtschaftliche Aspekte
beim Einsatz teilautonomer Roboter zur
Unkrautbekämpfung
F. Handler, BLT Wieselburg

Resümee mit Buffet

14:00 Uhr: Ende der Veranstaltung



Posterpräsentationen in der Hotellobby

Die Posterpräsentationen finden in der Pause der Fachsektionen am 17.10.2022 im Zeitraum von 15:00 – 15:45 Uhr statt.

Untersuchungen zur Wirtspflanzenwahl des Rübenderbrüsslers (*Asproparthenis punctiventris*)

E. Koschier, Universität für Bodenkultur, Department für
Nutzpflanzenwissenschaften

Biokontrollorganismen als potentielle Antagonisten gegen *Fusarium proliferatum* an Knoblauch

M. Waldhör, Universität für Bodenkultur, Department für
Nutzpflanzenwissenschaften

Nachweis von *Fusarium proliferatum* in Knoblauch mittels qPCR und kulturspezifischen Methoden

N. Laure, K. Gasser, S. Steinkellner, K. Hage-Ahmed,
Universität für Bodenkultur, Department für Nutzpflanzenwissenschaften

Kontinuierliche Innenreinigung, easyFlow M, Injektordüsen für Sprüh- und Spritzgeräte

F. Renner, agrotop GmbH

AVASTEL® Pack - die neue Carboxamid-Azol-Kombination zur umfassenden Krankheitsbekämpfung im Getreide

B. Gschaider, ADAMA Deutschland GmbH



Hotelliste

- **** **Seehotel Rust**
Am Seekanal 2 – 4, 7071 Rust
reservierung@seehotelrust.at; www.seehotelrust.at
Telefon: +43 (0)2685/3810, Fax: +43 (0)2685/381-419
- **** **Mooslechners Bürgerhaus**
Hauptstraße 1, 7071 Rust
office@hotelbuergerhaus-rust.at; www.hotelbuergerhaus-rust.at
Telefon: +43 (0)2685/6162
- *** S **Hotel Katamaran**
Am Hafen 1, 7071 Rust
www.hotel-katamaran.at; office@hotel-katamaran.at
Telefon: +43 (0)2685/24680
- *** **Hotel „Am Greiner“**
Mörbischer Straße 1 – 3, 7071 Rust
touristik@drescher.at; www.drescher.at
Telefon: +43 (0)2685/6418
- *** **Hotel Schandl**
Rathausplatz 7, 7071 Rust
info@hotelschandl.at; www.hotelschandl.at
Telefon: +43 (0)2685/6202
- *** **Familiengästehaus „Seebad“**
Ruster Bucht 2, 7071 Rust
info@seebadrust.at; www.seebadrust.at
Telefon: +43 (0)2685/591
- *** **Pension Strohmer**
Am Sportplatz 5, 7071 Rust
rust@pensionstrohmer.at; www.pensionstrohmer.at
Telefon: +43 (0)2685/590



Anfahrtsbeschreibung

Anreise mit dem Auto:

Aus Wien: A2 Südautobahn bis Knoten Guntramsdorf, A3 Süd-Ostautobahn bis Abfahrt Eisenstadt Süd, über Trausdorf und St. Margarethen nach Rust und dort Richtung See.

Aus Graz: A2 Südautobahn bis Knoten Wiener Neustadt, S4 bis zum Knoten Mattersburg, S31 bis Abfahrt Eisenstadt Süd, über Trausdorf und St. Margarethen nach Rust und dort Richtung See.

Aus Richtung Neusiedl am See: B50 über Jois, Winden, Breitenbrunn, Purbach und Donnerskirchen. Etwa 3 km nach Donnerskirchen im Kreisverkehr Richtung Oggau; durch Oggau und weiter nach Rust, hier Richtung See.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Anreise mit dem Bus: Ab Wien Hauptbahnhof verkehren Busse. Diese fahren entweder direkt bis Rust (Haltestelle Postamt) oder erfordern einmaliges Umsteigen in Eisenstadt (Haltestelle Domplatz).

Anreise mit der Bahn: Ab Wien Hauptbahnhof mit dem Regionalzug direkt nach Eisenstadt Bahnhof. Von dort mit dem Citybus oder zu Fuß zum Domplatz. Ab Domplatz Eisenstadt verkehren Busse nach Rust.

Fahrpläne für beide Routen sind auf www.vor.at abrufbar!



Noch kein Mitglied der Arbeitsgemeinschaft? Nutzen Sie die Gelegenheit und unterstützen Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft!

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name: _____

Adresse: _____

Email: _____

Ich erkläre mit gegenständlichem Schreiben den Beitritt zur Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für integrierten Pflanzenschutz. Ich möchte mich in der nachfolgenden Sparte anmelden (bitte ankreuzen):

- Chemische Industrie, Großhandelsfirmen, Handelsbetriebe
(Mitgliedsbeitrag € 200,00 pro Jahr)
- Kleinere Unternehmen, Gutsbetriebe, Maschinenringe
(Mitgliedsbeitrag € 70,00 pro Jahr)
- Einzelpersonen, bäuerliche Familienbetriebe
(Mitgliedsbeitrag € 25,00 pro Jahr)

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die jeweils geltenden Statuten des Vereins sowie die Entscheidungen der Jahreshauptversammlung und erkläre mich bereit, die vorgeschriebenen Mitgliedsbeiträge zeitgerecht zur Einzahlung zu bringen.

Ort, Datum

Unterschrift